
Volkswagen wächst weiter

Die Marke Volkswagen hat von Januar bis September die Umsatzerlöse in der seit Jahresbeginn gültigen neuen Abgrenzung zwischen Marke und Konzern um 8,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 58,9 Milliarden Euro gesteigert. Das operative Ergebnis vor Sondereinflüssen konnte Volkswagen in den ersten neun Monaten mehr als verdoppeln auf 2,5 Milliarden Euro. Die Marke hat nach neun Monaten ihre operative Marge auf 4,3 Prozent verbessert. Der Markenvorstand rechnet für das Gesamtjahr 2017 mit einer moderaten Überschreitung der bisher prognostizierten Spanne von 2,5 bis 3,5 Prozent operativer Umsatzrendite.

Bis Ende September wurden weltweit 4,49 Millionen Fahrzeuge (+2,7%) an Kunden übergeben. Dabei haben die Auslieferungen im Jahresverlauf deutlich an Schwung gewonnen. Vor allem die Verkäufe in der Region Südamerika konnten in den ersten neun Monaten deutlich zulegen (+24,0 %). Auch im Heimatmarkt Deutschland, wo die Auslieferungen im Jahresverlauf durch die Debatte über die Zukunft des Dieselantriebs beeinträchtigt wurde, zeichnet sich eine Erholung ab.

Der Umsatz soll im Gesamtjahr 2017 auf vergleichbarer Basis gegenüber dem Vorjahr unverändert um rund zehn Prozent steigen. Die operative Umsatzrendite vor Sondereinflüssen soll nun moderat oberhalb der Spanne von 2,5 bis 3,5 Prozent liegen. Angesichts der für die kommenden Jahre erwarteten Zukunftsinvestitionen hält Volkswagen an seinen mittel- und langfristigen Zielen für die Umsatzrendite unverändert fest: Sie soll bis 2020 auf mindestens 4 Prozent und bis 2025 auf 6 Prozent steigen.
(ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Image not readable or empty
/usr/www/users/autofu/media/images/small/2009/09/06//ampnet_photo_20090906_000293.jpg

Foto: